

■ Weitere Veranstaltungen

30.11.2016 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
mit der Akademie für Wissenschaft und Literatur, Mainz

Der demografische Wandel im Spannungsfeld von Medizin und Gesellschaft

Univ.-Prof. Dr. med. H. J. Heppner,
Witten-Herdecke
Univ.-Prof. Dr. med. C. Sieber, Regensburg
Dr. phil. D. Schäfer,
Literaturwissenschaftler, Regensburg
Univ.-Prof. Dr. med. K. Lieb, Mainz
Moderation
Univ.-Prof. Dr. med. M. Schwab, Stuttgart

07.12.2016

Nahrungsmittelunverträglichkeit- was steckt dahinter?

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. D. Schuppan,
Mainz
Univ.-Prof. Dr. phil. I. Westenhöfer, Hamburg
Moderation
Univ.-Prof. Dr. med. W. Nix, Mainz

11.01.2017

Was sagen Träume über uns aus? Traumdeutung in der Antike

Frau Univ.-Prof. Dr. phil. Chr. Walde, Mainz
Moderation
Frau Dr. med. I. Tuin, Mainz

25.01.2017

Faszination Forschung*

Sinn und Unsinn der Phytotherapie

Univ.-Prof. Dr. med. M. Jansky, Mainz
Moderation Prof. Dr. med. G. Faust, Mainz
*gemeinsam mit der Universitätsmedizin Mainz

■ Zertifizierung

Die Veranstaltungen der Medizinischen Gesellschaft Mainz werden gemäß der Richtlinien der LÄK Rheinland-Pfalz mit jeweils 3 Punkten zertifiziert

■ Beitritt und Spenden

Unterstützen Sie die Medizinische Gesellschaft durch eine Spende oder Ihren Beitritt:
Jahresbeitrag € 20,00. Mainzer Volksbank
IBAN DE 53 5519 0000 0015 5690 15

■ Internet



■ Videoaufzeichnungen

www.youtube.com/unimedizinmainz
www.mg-mainz.de/Videoarchiv

■ Kooperationspartner

Wissenschaftsallianz www.wissenschaftsallianz-mainz.de

■ Vorstand

1. Vorsitzender
Univ.-Prof. Dr. med. Th. Junginger
Tel.: 06131/174168, FAX 06131/175516
2. Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. med. K. Lackner
Tel.: 06131/177190 (Frau Coleman)
 1. Schriftführer
Frau Prof. Dr. med. M. Seibert-Grafe
Mail: schriftfuehrer@mg-mainz.de
 2. Schriftführer Prof. Dr. med. G. Faust
Tel.: 06141/280704
- Schatzmeister Prof. Dr. med. H.-J. von Mengden
Mail: schatzmeister@mg-mainz.de

Sonderzyklus: Was ist der Mensch

Woher kommt der Mensch?

**Univ.-Prof. Dr. phil. nat.
Friedemann Schrenk,
Frankfurt/M.**

**Moderation
Univ.-Prof. Dr. theol.
Gerhard Kruip, Mainz**

Mittwoch, den 23.11.2016, 19:15 Uhr
Hörsaal Chirurgie, Bau 505
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz

■ Zum Thema

Nach der Schöpfungsgeschichte wurden Adam und Eva am 6. Tag erschaffen. Paläoanthropologen und Paläobiologen haben eine ganz andere Sicht der Entstehung des Menschen entwickelt. „Wie sind wir – der Homo sapiens – entstanden?“ ist das Thema des 5. Abends der Serie „Was ist der Mensch“ und das Thema der Forschungen des Paläoanthropologen Prof. Dr. Friedemann Schrenk. Sein bedeutendster Fund ist ein teilweise bezahnter Unterkiefer von Homo rudolfensis, menschenartige Wesen, die vor etwa 2 Millionen Jahren in Afrika gelebt haben. Der homo sapiens ist die einzige lebende Homo-Art aus der Familie der Menschenartigen, der Hominiden, die sich in einer Wanderbewegung vor mehr als 300.000 Jahren aus Afrika nach Europa und Asien aufmachten.

Prof. Schrenk wird ein ganzheitliches Bild der Evolution des Menschen in Abhängigkeit von Klima-, Umwelt- und Nahrungsveränderungen in Afrika aufzeigen. Moderiert wird der Abend von Prof. Dr. G. Kruip, Anthropologe und Ethiker an der hiesigen Katholisch-Theologischen Fakultät.

Sie sind herzlich eingeladen zu dieser Entdeckungsreise zu unseren Vorfahren.

Univ.-Prof. Dr. Th. Junginger
1. Vorsitzender der
Medizinischen Gesellschaft

Univ.-Prof. Dr. W. Nix
Direktor der Akademie
für ärztliche Fortbildung

■ Prof. Dr. Friedemann Schrenk



Geboren 1956 in Stuttgart. Studium der Geologie, Paläontologie, Zoologie, Anatomie und Anthropologie an der TU Darmstadt
1985 Diplomgeologe
1987 Promotion
Universität Frankfurt.
Assistent am Institut f.

Spezielle Zoologie der Universität Tübingen
1994 Habilitation TU Darmstadt
1989 Kustos am Hessischen Landesmuseum
Darmstadt der Paläontologischen Abteilung
1990 Abteilungsleiter
1993 bis 2000 Direktor des Hessischen Landes-
museums Darmstadt
Seit 2000 Leiter der Sektion Paläoanthropologie,
Senckenberg Museum Frankfurt am Main
Professor an der J. W. Goethe-Univ., Frankfurt

Arbeitsschwerpunkte

Vergleichende Konstruktionsmorphologie
Entwicklung eines ganzheitlichen Bildes der Evo-
lution des Menschen abhängig von Klima-,
Umwelt- und Nahrungsveränderungen in Afrika
Der Mensch als Gegenstand der
Paläoanthropologie

Auszeichnungen

1997 Forschungspreis des Collège de France
1999 Grüter-Preis für Wissenschaftspublizistik
2006 Communicator-Preis
2011 Bundesverdienstkreuz
2012 Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur

■ Prof. Dr. Gerhard Kruip



Geboren 1957 in München
1975-1981 Studium der
Mathematik und Katho-
lischen Theologie in
Würzburg und Paris
1985-95 Wiss. Ass. der
Kath.-Theol. Fakultät
Universität Würzburg
1982/83, 1991 und 1992
Forschung in Mexiko

1989 Promotion; 1995 Habilitation
Gastdozenturen in Salamanca, Jerusalem, Fulda,
Köln, Berlin, Hannover
1995-2000 Direktor der Katholischen Akademie
für Jugendfragen, Düsseldorf
1996 Privatdozent,
2001 apl. Professor an der Univ. Würzburg
2000-2009 Direktor des Forschungsinstituts für
Philosophie, Hannover
Seit 2006 Univ.-Prof. für Christl. Anthropologie
und Sozialethik an der Katholisch-Theologischen
Fakultät der Universität Mainz
2014-2015 Dekan des Fachbereichs 01 Mainz

Forschungsschwerpunkte

Praktische Philosophie und Sozialethik
Globalisierung und Gerechtigkeit, Armutsbe-
kämpfung in Ländern der "Dritten Welt"

Publikationen

Monografien zu Kirche und Gesellschaft in
Mexiko, Sammelbände, insbesondere zur Bil-
dungsgerechtigkeit, zahlreiche Zeitschriftenauf-
sätze zu sozialem Themen